

Protokoll Allgemeine Arbeitstagung am 22.11.2015 in Duisburg

Leitung:

Ingo Goerke (1. Vorsitzender ISHD)

Teilnehmende Vereine und Personen:

Siehe beigefügte Teilnehmerliste

1. Begrüßung durch Ingo Goerke (IG).
2. Kurze Vorstellung der Anwesenden mit Angabe der Position im Verein (siehe beigefügte Teilnehmerliste).
3. IG erläuterte den Sinn und die Bedeutung einer Arbeitstagung. Auf Wunsch der Vereine finden alle Arbeitstagungen an einem Tag und an einem Ort sowie an einem spielfreien Sonntag Ende November statt.
4. IG erläuterte die Zusammenhänge zwischen Deutscher Rollsport- und Inline Verband (DRIV), Landesverbänden, Sportkommission Inline-Skaterhockey und ISHD. Alle Entscheidungen zu Änderung der Wettkampfordnung (WKO) und der Spielregeln werden nur von den Landesverbänden getroffen. IG erläuterte auch das Stimmenverhältnis der Landesverbände.
5. IG erläuterte die Struktur der ISHD. Aktuell sind 54 Personen in einer Funktion in der ISHD aktiv.
6. IG veröffentlichte und erläuterte den ISHD-Kassenbericht des Jahres 2014. Alle Fragen zu einzelnen Positionen wurden ausführlich beantwortet.
7. Carsten Arndt (CA) und Stefan Gehrig (SG) berichten über die sportliche Entwicklung national und international im Jahr 2015. Es wurden die großen internationale Erfolge der deutschen Vereine hervorgehoben. Mit der vorhandenen Struktur und der sehr guten Arbeit der Vereine ist man allen anderen Ländern in Europa voraus.
8. Christian Keller (CK) gab eine Präsentation über das Trainerwesen (siehe Anlage). Im Kalenderjahr 2015 wurden von der ISHD sechs Trainerausbildungen veranstaltet, teils in Kooperation mit Landesverbänden. Die Thematik "Trainerfortbildung" wurde ausführlich erörtert, indem CK die möglichen Bildungswege aufzeigte und die Vorgaben der DRIV-Ausbildungsordnung erklärte.
9. Uwe Bühner (UB) gab eine Präsentation über die Schiedsrichterkosten (siehe Anlage), Vergleich Schiedsrichterausbildung und über das Login für Schiedsrichter (siehe Anlage) in der ISHD-Datenbank.
10. Stefan Gehrig (SG) gab einen Überblick über den Betrieb und die Entwicklung der ISHD Webseite. Im Rahmen der Präsentation (siehe Anlage) wurde auch der Relaunch der Webseite für das 1. Quartal 2016 angekündigt.
11. IG erläuterte eine Übersicht, wie die Anträge von der Arbeitstagung 2014 offiziell entschieden wurde (siehe Anlage).
12. Folgende den Vereinen im Vorfeld per Email zugesandten Anträge wurden vorgetragen und ausführlich diskutiert:
 - Der von SG moderierte Antrag "Nachwuchsförderung und die unabdingbare Pflicht für 1. Bundesligamannschaften Nachwuchsteams zu stellen" wurde von

den Vereinen mit Pro und Kontra bewertet. Als tragfähiger Kompromiss wurde mit großer Mehrheit befürwortet, die jetzige Muss-Regelung (mit alternativer hoher Strafzahlung) in der Form zu modifizieren, dass der ISHD-Vorstand die Möglichkeit erhält, jede Situation im Einzelfall zu bewerten.

- Der von CK moderierte Antrag "Hochspielregelung" wurde kontrovers mit Pro und Kontra und mit vielen Detailvorschlägen diskutiert. Letztendlich wurde der Antrag in der vorliegenden Form mehrheitlich nicht befürwortet. Als Kompromiss wurde ein „Förderlizenzmodell“ diskutiert, das vorsieht, einer bestimmten Anzahl an Juniorenspielern ein unbegrenztes Hochspielen in die 1. Bundesliga zu ermöglichen. Die Machbarkeit dessen (auch in Bezug auf die Edv-techn. Umsetzung) ist seitens der ISHD zu prüfen.
- Der von IG moderierte Antrag zur "Spielterminierung bei Junioren-Europameisterschaft" wurde von der ISHD selber befürwortet. Da man die internationalen Termine für diese Saison aber zu spät erhalten hat, konnte leider in dieser Saison keine andere Terminplanung vorgenommen werden. In der neuen Saison 2016 wird dieses Problem aber nicht mehr bestehen und an dem Wochenende der Junioren-EM wird kein Spiel in der 1. und/oder 2. Herrenbundesliga stattfinden.
- Zu dem Antrag "Schiedsrichterbezahlung bei Verlängerung" wurde von UB ausgeführt, dass die Schiedsrichter kein zusätzliches Geld für den Schiedsrichtereinsatz bei einem darauffolgenden Spiel, welches durch die vorherige Verlängerungen später beginnt, bekommen.
- Zu dem von Antrag "Schiedsrichterkosten" präsentierte UB eine Übersicht der gesamten Schiedsrichterkosten der letzten 5 Jahre für alle Ligen (siehe Anlage) und erläuterte ausführlich die Veränderungen.
- Zu dem Antrag "Frühzeitige Veröffentlichung des Rahmenspielplanes" sagte CA für die Zukunft eine Veröffentlichung der groben Rahmendaten schon im August/September zu.
- Zu dem letztjährigen Antrag die Gestoppte Spielzeit künftig auf alle Ligen auszudehnen, wurde von IG dargelegt, dass mehrere Vereine bestätigt haben, dass sie keine zusätzlichen Hallenzeiten zur Verfügung haben. Da die Vereine eine Verkürzung der aktuellen Spielzeit nicht befürworteten, gilt somit die Einführung der Gestoppten Spielzeit für andere Ligen (neben Herren-Bundesligen) auf unbestimmte Zeit zurück gestellt.
- Zu dem von UB moderierten Antrag "Trinkflaschen für Torwart" wurde festgehalten, dass diesem Antrag nicht entsprochen werden kann, weil dies auf vielen Hallenböden zu großen Problemen führen würde.
- Zu dem letztjährigen Antrag "Digitale Spielberichte" gab SG eine ausführliche Erläuterung. Auf Grund des hohen Finanzierungsbedarfs bei Nutzung kommerzieller Anbieter (Pointstreak u.ä) kann es keine kurzfristige Lösung geben. Mittelfristig ist eine eigene Lösung auf Basis der neuen ISHD Webseite möglich. In der Zwischenzeit wird die ISHD eine Excel-basierte Lösung erarbeiten, die optional und bei Vorhandensein entsprechender Rahmenbedingungen als Alternative zum handgeschriebenen Spielbericht verwendet werden kann. Die Vereine haben den Sachverhalt mit großer Mehrheit geteilt.
- IG erklärte, dass im Jahr 2016 international wieder ein Alte-Herren-Europapokal ausgerichtet wird (Anmerkung: Mindestalter 32 Jahre und ohne Körperinsatz). Diese Altersklasse wird bekannterweise in Deutschland nicht als offizieller Spielbetrieb angeboten, weil die Vereine für diese Altersklasse bisher nicht an einem offiziellen Spielbetrieb interessiert sind. Die ISHD will jedoch diese Altersklasse auch national fördern und hat mit Augenzwinkern angemerkt, dass dieser Europapokal die einzige Trophäe ist, die Deutschland international noch fehlt...

Die ISHD hat angedacht, im Januar oder Februar an einem Wochenende ein Alte-Herren-Turnier auszurichten, wo sich die beiden besten Mannschaften auf jeden Fall für die Europapokalteilnahme qualifiziert haben. Einzige Voraussetzung ist das Vorhandensein eines Spielerpasses, wobei Leihspieler die Bildung einer Alte-

Herren-Mannschaften sehr erleichtern werden. Es wird in Kürze eine entsprechende News veröffentlicht.

13. Ingo Goerke beendete um 12.05 Uhr die ISHD-Arbeitstagung mit dem Hinweis auf die nächste ISHD-Arbeitstagung am Sonntag 20.11.2016 in Duisburg.

gez. I. Goerke (Vorsitzender ISHD)

gez. S. Gehrig (Stellv. Vorsitzender ISHD)



Teilnehmerliste ISHD-Fachtagung Allgemein
22.11.2015 Duisburg

Name, Vorname	Verein	Funktion im Verein
Fürst, Gernod	Hilden Flames	Abt.-Leiter
Muhr, Oliver	Hilden Flames	Trainer
Sandkühler Rube	Miners Oberhausen	Geschäftskette
Marc Kotschwar	Miners Oberhausen	Geschäftsführer
Stefan Urban	Miners Oberhausen	sport. Leiter
Eberl, Jonas	Isodrom Lakers	Sport-Leiter
Friedrich, Stefan	RRV Bad Friedrichshall	Trainer
Mezger, Kai-Uwe	RRV Bad Friedrichshall	Abt.-Leiter
Ullke, Mirco	Turn Club Bissendorf	Trainer
Schmirer, Alexandra	Turn-Club Bismarckhof	Mit-Vorsitzende
Nitsch, Simon Andreas	Flyers D'loof	SR
Stumpf, Fabian	ISHD	Stellvertreter
Bals, Dennis	Commanders Velbert	Teamleiter A. Herren
Doden, Dominic	Commanders Velbert	Teamleiter Herren
Wiedemann, Markus	ISHD	Stellvertreter
Hoffmann Margg	ISHD	
Hillmeier Fabian	IHC Atting	Spieler
Heitzer Raphael	IHC Atting	Torhüter
Zillen, Joachim	Skating Bears	1. Vorsitzender
Sebastian, Sven	Skating Bears	Jugendobmann
Diem, Udo	Crefelder SC	2. Vorsitzender
Graewer, Alexander	ISCO Rams	Spielleiter



Teilnehmerliste ISHD-Fachtagung *Allgemein*
22.11.2015 Duisburg

Name, Vorname	Verein	Funktion im Verein
Robe, Benjamin	Kassel Wizards	Sportlicher Leiter
Bierschenk, Christoph	Kassel Wizards	Trainer
OTTEN, GEORG	CE KAARST	1. VORSITZENDER
Noltin, Brigitta	Rockets Essen	Spielleiter
Frndt, Carsten	Rockets Essen	2. Vorsitzender
Mariken, Jan	Rockets Essen	Jugendleiter
Bienefeld, Norbert	CEK	Jugendleiter
Bienefeld-Schröcke, Marcel	CEK	Nachwuchstrainer
Drücker, Marcus	CEK	2. Vorsitzender
PFAUNVÜLLER, PATRIC	VA RHEIN-THUR	VORSTAND
thum, Ulrich	Duisburg Ducks	2. Vorsitzender
Robe, Volker	SKC Neisberg Neides	1. Vorsitzender
Hahn Thomas	Rhenser Hardy Dogs	1. Vorsitzender
Heislermann, Uwe	" " "	Vorstandsmitglied
Gliemann, Martin	1H Samurai Is.	stellv. Geschäftsführer
Franz, Otf	"	Geschäftsführer
Stöckel, Sven	1H Samurai	Geschäftsführer
Eckert, Matthias	RV-Badgers Sparching	1. Ersatz
Heinemann, Wolfgang	"	2. Ersatz
Heger, Yannick	"	Heger
Lempe, Michael	RV-Bodys Sparching	Lempe

**Teilnehmerliste ISHD-Fachtagung
 22.11.2015 Duisburg**

Allgemein

Name, Vorname	Verein	Funktion im Verein
Hornig Manfred	Badgers Spaichingen	Finanzref.
Alexander Baß	Menden Mambas	Sportl.-Leiter
Gunkermann Gerd	Menden Mambas	Sportl.-Leiter
Mikus, Michael	Menden Mambas	1. Vorsitzende
Uplegger, Ken	Empelde Mad Dogs	Geschäftskette
Nolte, Michael	Engelbacht Devils	Abteilungsleiter
Husche, Klaus	Engelbacht Devils	Teamleitung
Rieder, Jan	Engelbacht Devils	Teamleitung
Baldinger, Ralf	HC Merdingen	1. Vorsitzender
Schopp, Dennis	HC Merdingen	Teamleiter 1. Herren
Batscheider Mathias	TSV Schwabm.	Spiele
Hägele Dominik	TSV Schwabm.	2. Vorstand Spiele
Bauer Stefan	Deggendorf Pflanz	Trainer 1. Herren
Denke, Jot	SG Langenfeld Devils	Abteilungsleiter
Sallak Dima	Freiburg Beasts	1. Vorsitzende
Kehren, Lars	SG Langenfeld	Vorstand SGL
Ehstenkämpfer, Dirk	SG Langenfeld Devils	stellv. Abt.-Leiter
Merkel, Hans Hermann	HC Köln-West	Beirat
Abbot, Michael	Bruckel Blitz	Teamleiter
Bohrt, Martin	"	Trainer
OGILVIE, JÖRG	IRVB	

Martinez, Victor HC Köln-West Vorstand
 Schreiber, THOMAS ISCO Drais Vorstand
 Peter Graewer ISCO Drais Teamleiter 1. Herren